

Haus mit 3 Wohnungen in Zug = Immeuble à trois appartements à Zoug = House with three apartments at Zug

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **11 (1957)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329466>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Haus mit 3 Wohnungen in Zug

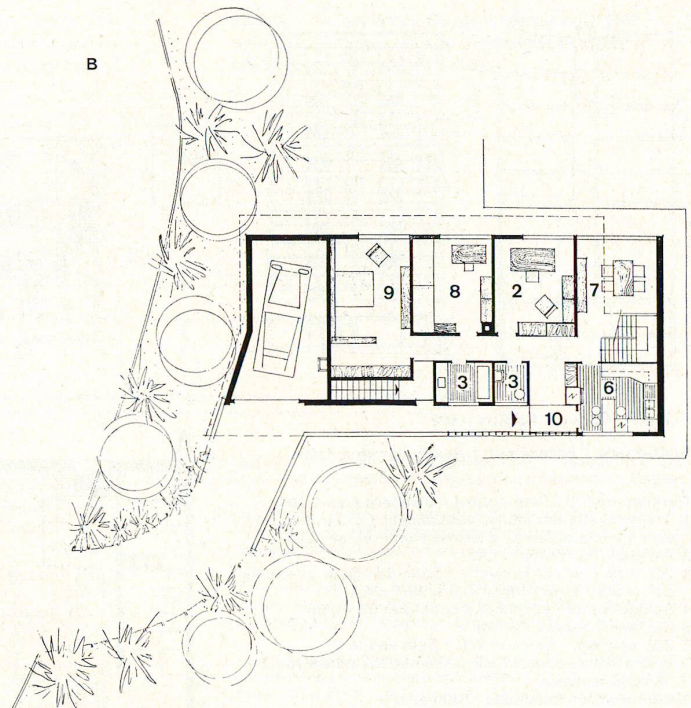
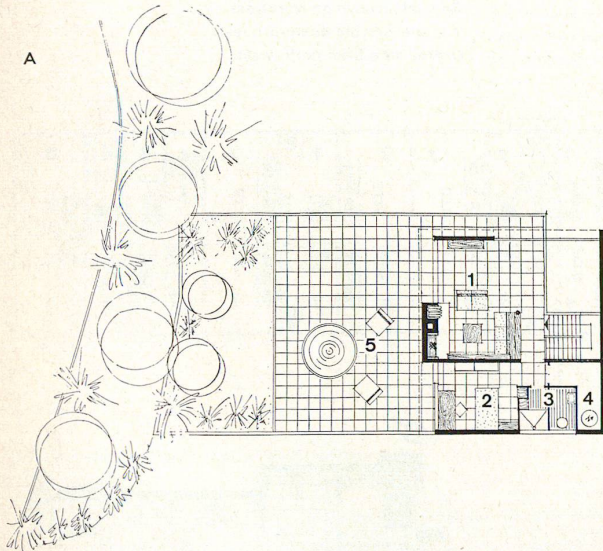
Immeuble à trois appartements à Zoug
House with three apartments at Zug

Architekten: Fritz Stucky und Rudolf Meuli,
Zug

Eingang zum Einfamilienhaus von Südosten / Entrée
du logement familial du sud-est / Entrance to single-
family apartment from south-east

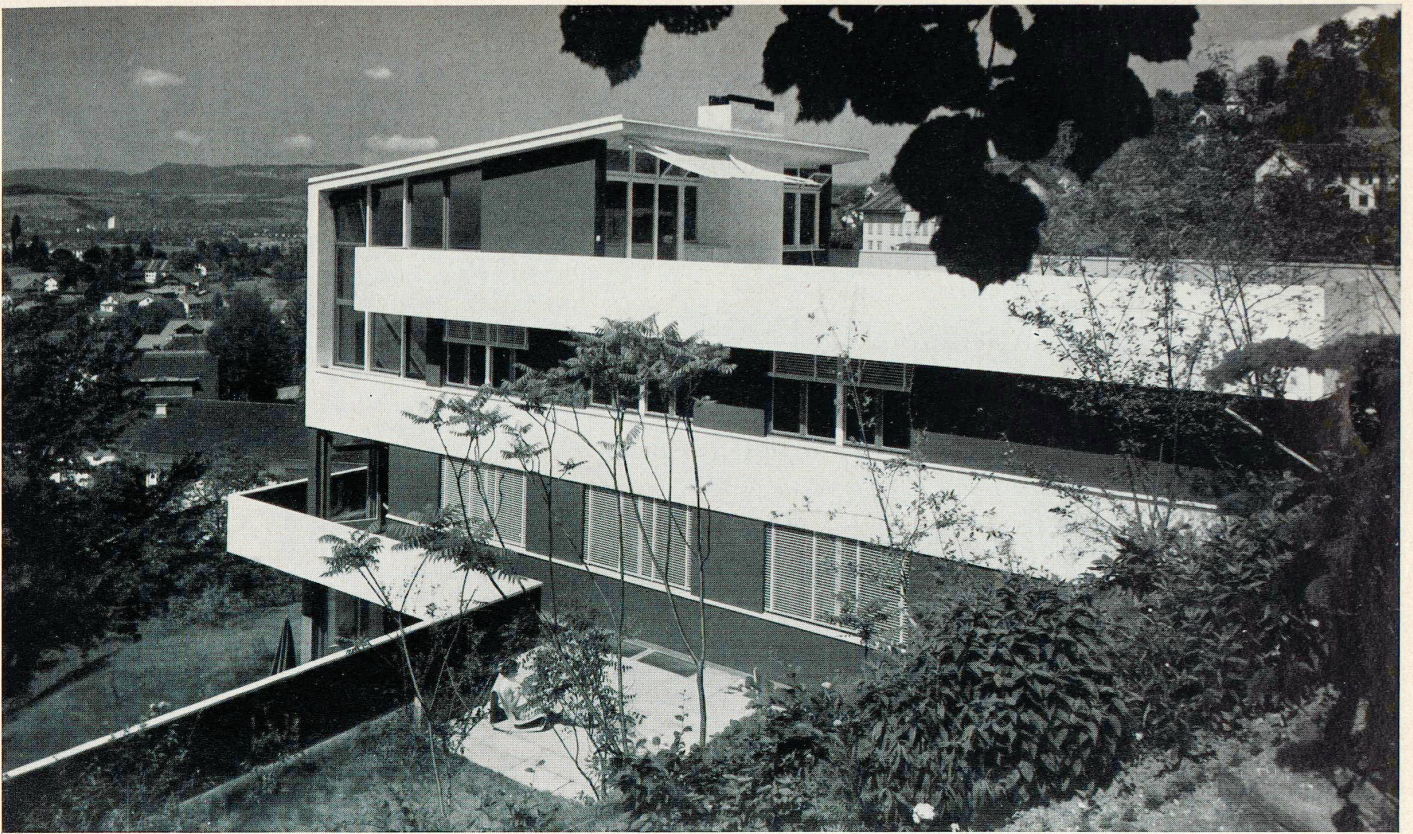
- 1 Wohnzimmer / Salle de séjour / Living-room
- 2 Studio
- 3 Dusche, WC, Bad / Douches, bains, WC / Showers,
bath, WC
- 4 Abstellraum / Débarras / Storeroom
- 5 Dachterrasse / Toit-terrasse / Roof terrace
- 6 Küche / Cuisine / Kitchen
- 7 Esszimmer / Salle à manger / Dining-room
- 8 Kinderzimmer / Chambre d'enfant / Children's room
- 9 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents /
Parents' bedroom
- 10 Windfang / Tambour / Hall
- 11 Waschküche des Einfamilienhauses / Buanderie du
logement familial / Laundry of single-family apartment
- 12 Keller des Einfamilienhauses / Cave du logement
familial / Cellar of single-family apartment

- 13 Waschküche für 4½- und 2-Zimmer-Wohnung /
Buanderie des appartements de 4½ et de 2 pièces /
Laundry for 4½- and 2-room apartments
- 14 Heizung / Chauffage / Heating
- 15 Trockenraum der 4½- und 2-Zimmer-Wohnung / Cham-
bre de séchage des appartements de 4½ et de 2 pièces
/ Drying room of 4½- and 2-room apartments
- 16 Keller der 2-Zimmer-Wohnung / Cave du 2-pièces /
Cellar of 2-room apartment
- 17 Keller der 4½-Zimmer-Wohnung / Cave du 4½-pièces /
Cellar of 4½-room apartment



Geschoß A: Grundriß des Dachgeschosses, Wohnge-
schoß des Einfamilienhauses / Etage A: Plan de l'étage-
terrasse et de l'étage d'habitation du logement familial /
Floor A: Plan of attic floor, living floor of single-family
apartment 1:300

Geschoß B: Eingangs- und Schlafzimmerebene des
Einfamilienhauses / Etage B: étage d'entrée et des cham-
bres à coucher du logement familial / Floor B: Entrance
and bedroom floor of single-family apartment 1:300



Das Haus steht an einem steilen Nordhang über der Altstadt von Zug. Die 1100 m² umfassende Parzelle hat die günstige Eigenschaft, an der oberen und unteren Grenze von einer Straße zugänglich zu sein. Dies ergab die Möglichkeit, ein Einfamilienhaus zu bauen mit privatem Eingang von der oberen Straße, das alle Anforderungen als solches erfüllt. Darunter befinden sich zwei Mietwohnungen mit privaten Zugängen von der unteren Straße, privaten Gärten auf terrassenartigen Stufen des Hanges, aber mit gemeinsamer Waschküche. Dadurch wurde erreicht, daß der Besitzer zu viel günstigeren Zinsen in seinem Einfamilienhaus wohnen kann, ohne seine Ansprüche reduzieren zu müssen.

Das Haus steht mit der Längsachse parallel zur Falllinie, wodurch die Bewohner aller Wohnungen den Vorteil besonderer Wohn- und Schlafräume und einer herrlichen Aussicht haben.

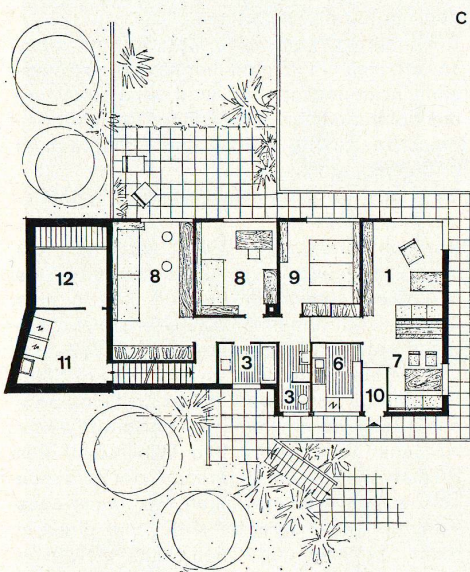
Die Wohnzimmer sind so weit wie möglich vom Hang weggeschoben, in den Mietwohnungen hauptsächlich wegen der Aussicht, im »Einfamilienhaus« ist in dieser Lage der wichtigste Raum auch aus dem Schattenbereich der Bäume auf dem Bohlgut geschützt und den ganzen Tag besonnt. Das Dach zwischen dem Hang und diesem Raum ist als Garten ausgebildet.

Der Lage am Hang angepaßt, sind nur die Innenwände in gleichmäßigen Abständen

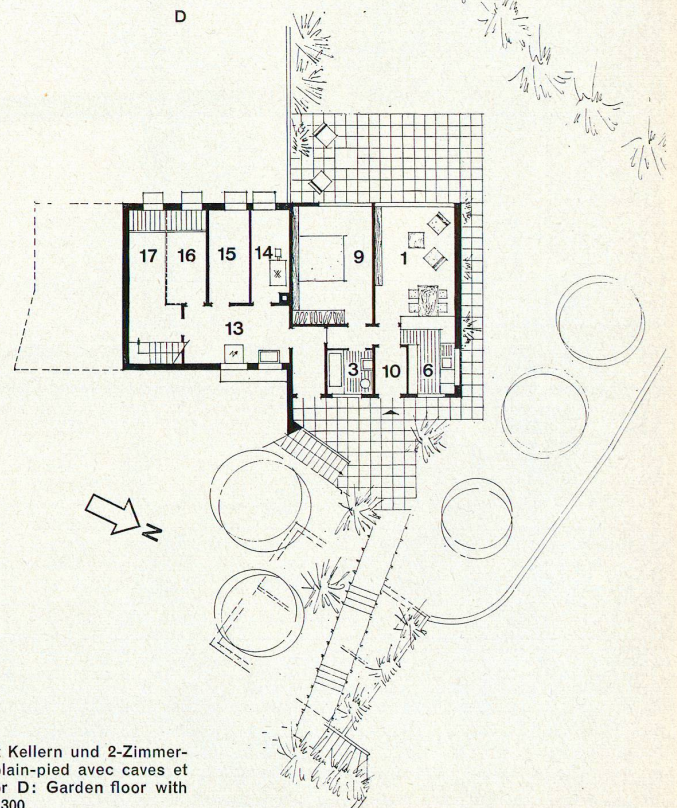
Ansicht von Südwesten mit Terrasse vor der 4½-Zimmer-Wohnung und Einfamilienhaus in den beiden oberen Geschossen.

Vue du sud-ouest montrant la terrasse devant le 4½-pièces et les logements familiaux aux deux étages supérieurs.

View from south-west with terrace in front of 4½ room apartment and single-family apartment on first and second floors.



Geschoß C: 4½-Zimmer-Wohnung / Etage C: appartement de 4½ pièces / Floor C: 4½-room apartment 1:300



Geschoß D: Gartengeschoß mit Kellern und 2-Zimmer-Wohnung / Etage D: étage de plain-pied avec caves et appartement de 2 pièces / Floor D: Garden floor with cellars and 2-room apartment 1:300



1 Ansicht von Norden. Vorn Garage; im Haus zuunterst die 2-Zimmer-Wohnung, darüber mit dem großen Balkon die 4½-Zimmer-Wohnung, zuoberst das Einfamilienhaus.

Vue du nord; au premier plan le garage; dans la maison: en bas, le 2-pièces, au-dessus le 4½-pièces avec son grand balcon, et tout en haut le logement familial.

View from north. Foreground, garage; in house below, 2-room apartment, above, the 4½-room apartment with the large balcony, and on top the single-family apartment.

2 Eßraum und Durchreiche zur Küche in der 2-Zimmer-Wohnung.

Salle à manger et passe-plat de la cuisine dans le 2-pièces. Dining-room and service hatch of kitchen in 2-room apartment.

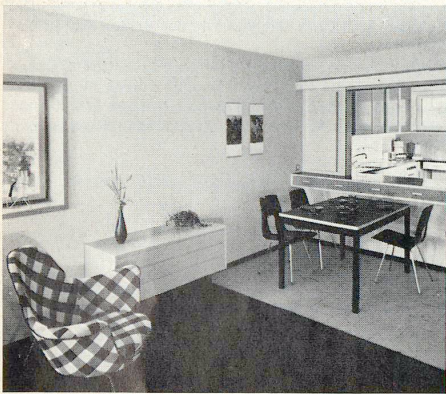
3 Blick vom Wohnzimmer zum Eßzimmer der 4½-Zimmer-Wohnung.

Vue de la salle de séjour dans la salle à manger du 4½-pièces.

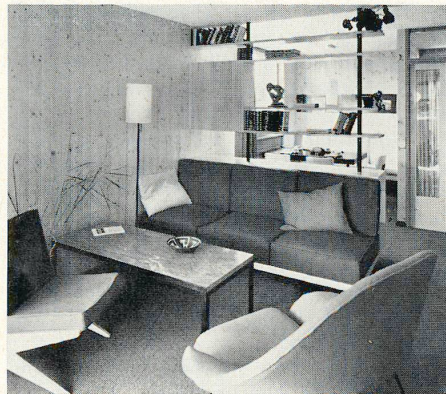
View from living-room to dining-room of 4½-room apartment.

4 Eßzimmer im Einfamilienhaus.

Salle à manger du logement familial. Dining-room of single-family apartment.



2



3



4

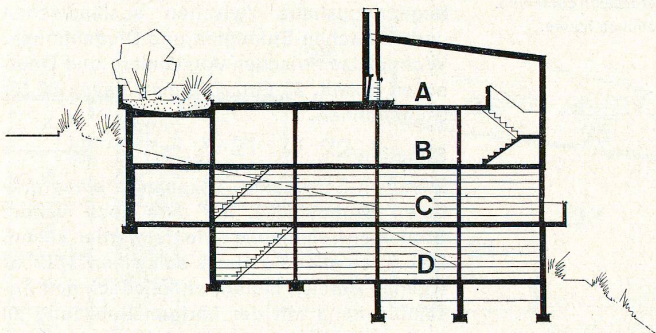
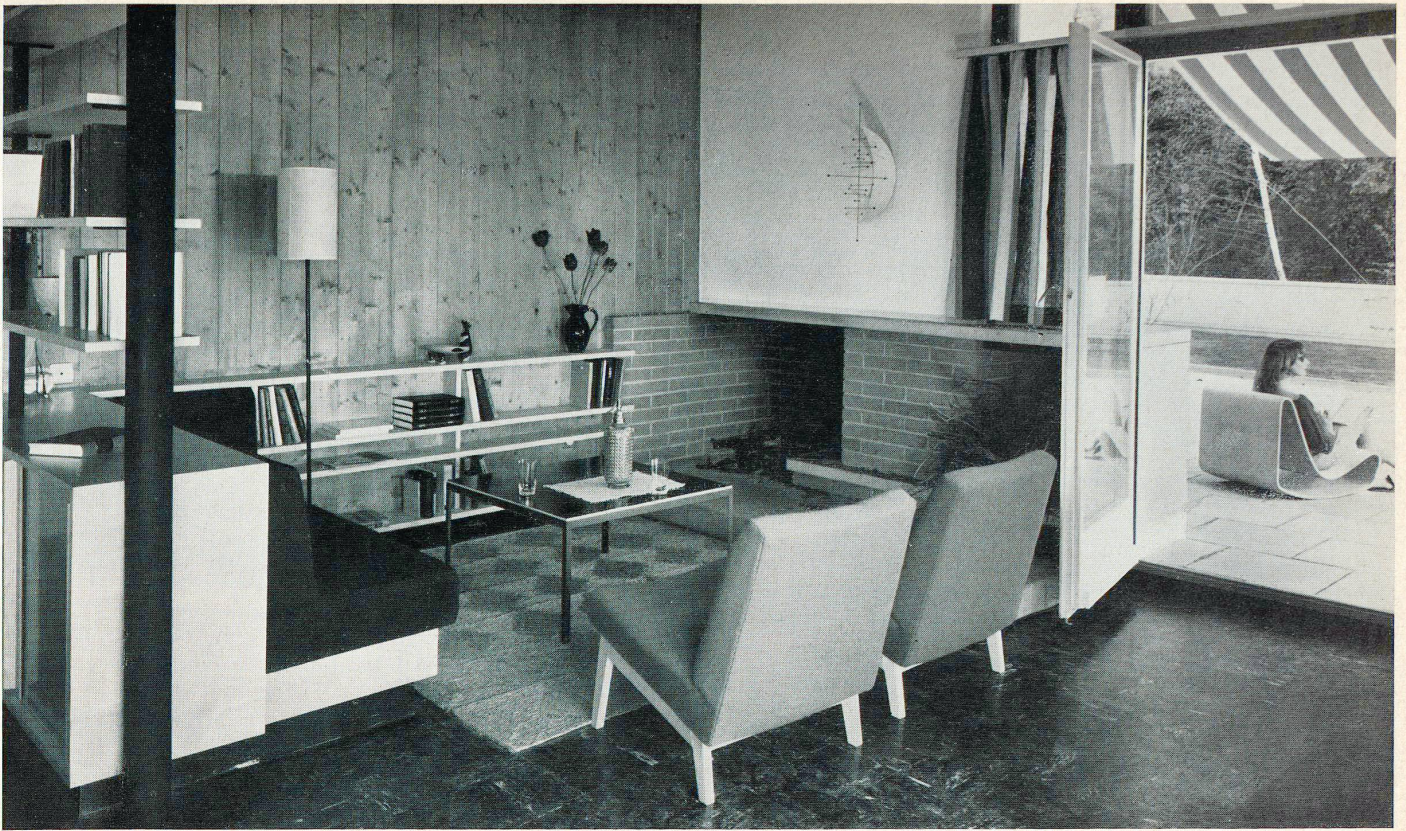
parallel zum Hang belastet, wobei die Brüstungen die Versteifung bilden.

Die innere Organisation war deshalb interessant, weil ein »Einfamilienhaus«, eine Vier-einhalbzimmerwohnung und eine Zweizimmerwohnung ganz verschiedene Beziehungen zwischen Küche, Wohn- und Schlafräumen erfordern.

Das Haus wurde für zehn Tage als Wohnausstellung möbliert.

F. S. Wir publizieren diese Arbeit vor allem, um unsere Kollegen in Zug zu ermuntern. Das Mißtrauen gegenüber modern konzipierten Bauten ist in den innerschweizerischen Kantonen noch sehr ausgeprägt. Wie diese Arbeit und weitere Projekte und Bauwerke in Stadt und Kanton Zug zeigen, hat es dort eine Baubehörde gewagt, einen großen Schritt weiter zu gehen und gegen den Widerstand des Heimatschutzes und anderer privater Verbände solche Bauten zu bewilligen, wo immer altes Kulturgut nicht darunter leidet und direkt in räumliche Beziehung zu den neuen Bauwerken gesetzt wird. Zug und seine Behörden machen darin eine sehr beachtenswerte Ausnahme. Es ist eine Eigenart aller in den engen Verhältnissen gebirgiger Gegenden, nicht nur der Schweiz, lebenden Menschen, sich gegen Neues zur Wehr zu setzen. Dies hat logischerweise neben in die Augen springenden Nachteilen auch seine positive Seite, wo es sich darum handelt, altes, gefährdetes Kulturgut am Leben zu erhalten.

Die Redaktion



1
Wohnzimmer und Dachterrasse des Einfamilienhauses.
Salle de séjour et toit-terrasse du logement familial.
Living-room and roof terrace of single-family apartment.

2
Längsschnitt 1:350. Die Geschößbezeichnung entspricht
den Grundrissen der Seiten 14 und 15.
Coupe longitudinale 1:350.
Longitudinale section 1:350.

3
Schlafzimmer im Einfamilienhaus.
Chambre à coucher du logement familial.
Bedroom of single family apartment.

2



3

Dreifamilienhaus in Zug

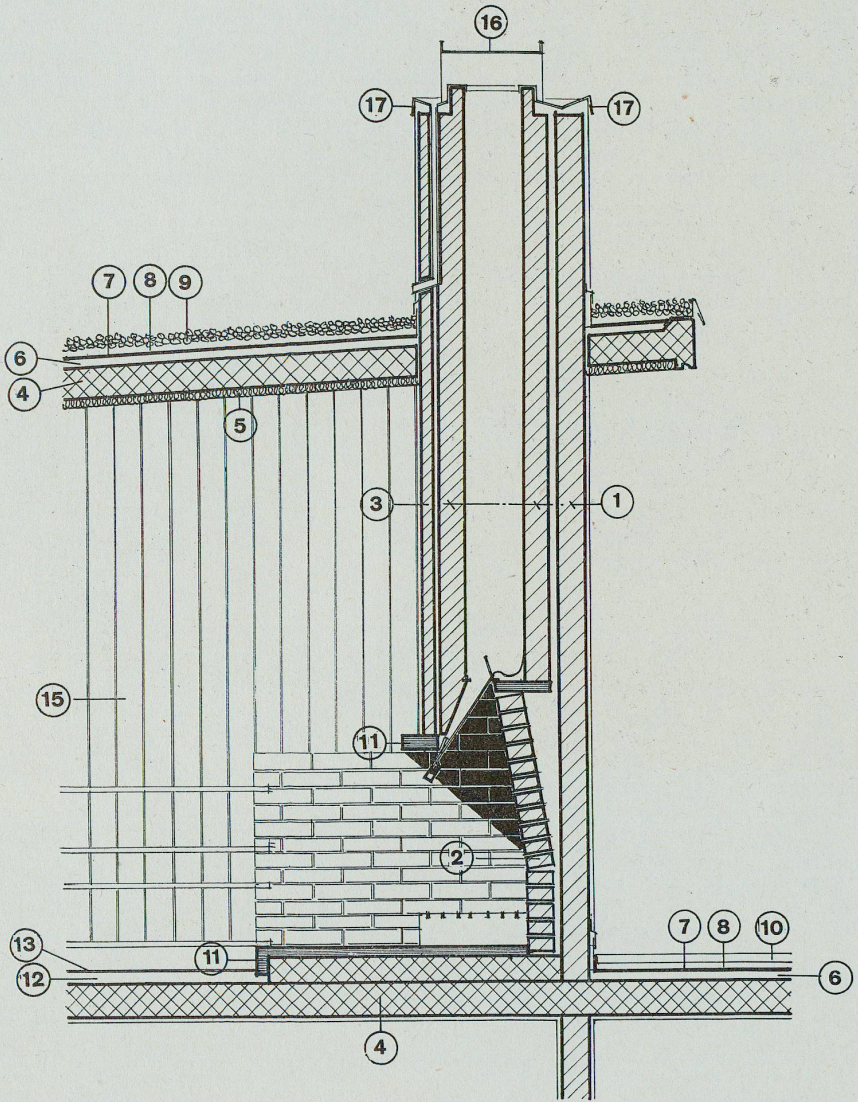
Immeuble à trois appartements à Zug
Block of flats with three apartments at Zug

Architekten: F. Stucki und R. Meuli,
Zug

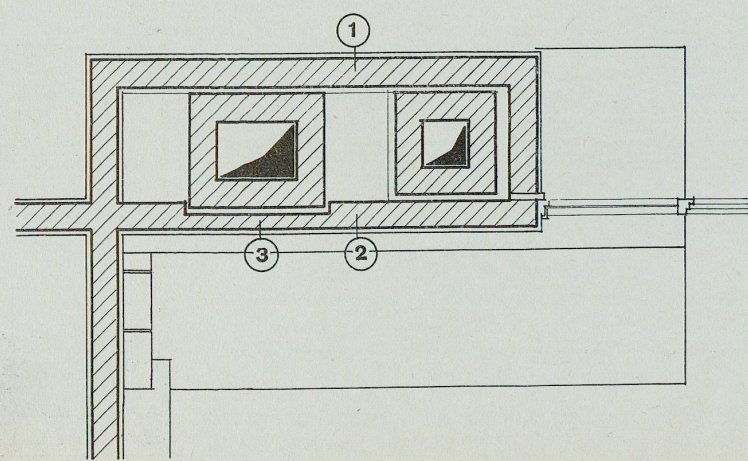
Schnitt CC durch das Cheminée / Coupe
CC de la cheminée / Section CC through
fireplace 1:30

Grundriß AA in zirka 1,50 m Höhe / Plan
AA à env. 1,50 m de hauteur / Plan AA
at height of about 1.50 m. 1:30

- 1 Backstein 12 cm / Briques, 12 cm / Bricks 12 cm.
- 2 Sichtbackstein 12 cm / Briques nues, 12 cm / Raw bricks 12 cm.
- 3 Zellton 6 cm / Béton poreux, 6 cm / Porous concrete 6 cm.
- 4 Armierter Beton / Béton armé / Reinforced concrete
- 5 Perfektplatte 4 cm / Panneau Perfecta, 4 cm / Perfecta panel
- 6 Kork / Liège / Cork
- 7 Isolation gegen Feuchtigkeit / Isolement contre l'humidité / Insulation against dampness
- 8 Sandschicht / Couche de sable / Sand layer
- 9 Kiesabdeckung / Revêtement de gravier / Gravel covering
- 10 Zementplatten als Bodenbelag / Dalles de ciment comme revêtement du sol / Cement tiles as flooring
- 11 Kunststeinumfassung der Cheminéeöffnung / Encadrement de la cheminée en pierre artificielle / Artificial stone enclosure of fireplace opening
- 12 Überbeton / Surbéton / Concrete dressing
- 13 Gummiplatten als Bodenbelag / Dalles de caoutchouc comme revêtement du sol / Flooring of rubber tiles
- 14 Feuerrost / Grille / Grid
- 15 Holztafer / Lambris / Panelling
- 16 Kaminhut, emailliert / Mitron émaillé / Enamelled fire hood
- 17 Blechabdeckung des Kamins / Revêtement de tôle de la cheminée / Sheet metal coping of chimney



C-C



A-A

